



Handwritten signature: Handbol

Vom tiefsten Schmerze gebeugt geben die Unterzeichneten hiemit allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, des Herrn

Ernest Glogar,

Privat,

welcher Mittwoch den 15. September 1915, um $\frac{1}{4}$ 8 Uhr abends, nach kurzem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Samstag den 18. d. Mts., präz. 4 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: Mauer bei Wien, Franz Grasslergasse Nr. 6, in die Pfarrkirche zu St. Erhard in Mauer bei Wien getragen, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem hiesigen Orts-Friedhofe in der Familiengruft zur Ruhe bestattet.

Die heilige Messe wird Montag den 20. d. Mts., um $\frac{1}{2}$ 9 Uhr vormittags, in obgenannter Pfarrkirche zum Seelenheile des Verstorbenen gelesen werden.

Mauer bei Wien, den 15. September 1915.

Friedrich Wojna,
Stefan Slama,
Benedikt Mehner,
Alois Glasauer,
als Schwiegersöhne.

Anna Glogar,
als Gattin.
Ernest Glogar,
als Sohn.

Sämtliche Enkeln und Enkelinnen.

Zäzilia Wojna,
Karoline Slama,
Ernestine Mehner,
Theresia Glasauer,
als Töchter.



H. S. S. S.
Herrn Dr. Rufus Weisskirchen
Bürgermeister
Wien I.
Neue Rathaus